

*Berthold, L./Neef, H.:* Die Rolle des Genossen Walter Ulbricht bei der Ausarbeitung des Programms für das neue demokratische Deutschland (1935—1939). Theorie und Praxis, Wissenschaftliche Beiträge der Parteihochschule „Karl Marx“ beim ZK der SED, 1968, Sondernummer, S. 5 bis 19

Mit dem Blick auf die Stärkung der sozialistischen Arbeiter-und-Bauern-Macht. ND (B) vom 30. 7.1968, S. 7

*Dickel, F.:* Von den Werktätigen verehrt — von den Feinden des Volkes gefürchtet (zum 75. Geburtstag Walter Ulbrichts). Forum der Kriminalistik, 1968, H. 6, S. 242-244

*Fleischmann, G.:* Was heißt Verfassungsdynamik? Die Macht des Volkes überwindet die Macht der Gewohnheit. ND (B) vom 13. 7. 1968, S. 9

*Gr ahn, W.:* Rezension zu: L. O. Resnikow. Erkenntnistheoretische Fragen der Semiotik, Berlin 1968. Staat und Recht, 1968, H. 9, S. 1441-1445

*Karau, G.:* Demokratie in der DDR. Von Machtverhältnissen und gesellschaftlichen Lebensformen im sozialistischen deutschen Staat. Hrsg. Staatssekretariat für westdeutsche Fragen, Berlin 1968, 91 S., 1968/594

*Köppen, G./Riemann, T.:* Sozialistische Demokratie und sozialistische Persönlichkeit. Einheit, 1968, H. 7, S. 845-855

*Loesdau, A./Luft, H.:* Ein Versuch, den „Weltrekord“ Kautskys zu übertreffen. ND (B) vom 16. 8. 1968, S. 6

*Lungwitz, W.:* Walter Ulbricht — sein Beispiel ist Maßstab für alle Leiter. Sozialistische Demokratie vom 28. 6. 1968, S. 4

*Mollnau, K. A.:* Wozu die Arbeiterklasse den Staat braucht. ND (B) vom 15. 8.1968, S. 4

*Noske, D.:* Konvergenztheorie — Ausdruck illusionärer Erwartung und ideologischer Aggressivität. Deutsche Zeitschrift für Philosophie, 1968, H. 7, S. 772-786

*Reimann, M.:* Demokratische Kräfte müssen jetzt zusammenfinden. ND (B) vom 5. 7. 1968, S. 6

*Röder, K.-H.:* Rezension zu: J. K.

Galbraith, Die moderne Industriegesellschaft, Münch en/Zürich 1968. Staat und Recht, 1968, H. 9, S. 1445 bis 1449

*Rösser, W.:* Unser allergrößter Erfolg. Sozialistische Demokratie vom 28. 6. 1968, S. 5

*Säckl, A.:* Rezension zu Walter Ulbricht. Arbeiter — Revolutionär — Staatsmann. Biographische Skizze von L. Thoms, H. Vieillard, W. Berger, Berlin 1968. Die Arbeit, 1968, H. 7, S. 24-25

*Semler, H.-J.:* Das Leben und Wirken Walter Ulbrichts — Kampf für Gerechtigkeit, für Frieden und sozialen Fortschritt. Forum der Kriminalistik, 1968, H. 6, S. 245-247; Vom Werden unserer sozialistischen Verfassung. Sozialistische Demokratie vom 28. 6.1968, S. 3

*Sorgenicht, K.:* Walter Ulbricht — erfolgreichster deutscher Staatsmann. Sozialistische Demokratie vom 28. 6. 1968, S. 1-2

Der Standpunkt der Deutschen Demokratischen Republik. ND (B) vom 30. 8.1968, S. 1-2

*Stürz, H.:* Walter Ulbricht — Initiator und Förderer der Lehre von der sozialistischen Wirtschaftsführung. Die Wirtschaft vom 26. 6.1968, S. 4

*Tichomirow, Ju. A.:* Macht, Demokratie und Spezialistentum im Staatsapparat. Sowjetwissenschaft (GB), 1968, H. 8, S. 834-843

*Tschchikwadse, W.:* Rechtswissenschaft und Sozialismus. Arbeit und Arbeitsrecht, 1968, H. 16, S. 463-464

Walter Ulbricht — Arbeiterführer und Staatsmann. Der Schöffe, 1968, H. 7, S. 193-197

*Ulbricht, W.:* Die Bedeutung und die Lebenskraft der Lehren von Karl Marx für unsere Zeit. Berlin: Dietz 1968, 74 S., 1968/2542

*Weng er o w, A. B.:* Rechtliche Probleme des Wirkens der ökonomischen Gesetze des Sozialismus. Staat und Recht, 1968, H. 7/8, S. 1238-1246